



Hamburg Eidelstedt
Jetzt!



**Integrierte Stadtteilentwicklung
im Fördergebiet Eidelstedt-Mitte**

**Workshop im Gymnasium Dörpsweg
am 16. Februar 2017**

Ergebnisdokumentation

Integrierte Stadtteilentwicklung im Fördergebiet Eidelstedt-Mitte

Ergebnisdokumentation des Workshops mit Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Dörpsweg

Datum: 16. Februar 2017

Zeit: 10:00 bis 12:30 Uhr

Ort: Gymnasium Dörpsweg, Dörpsweg 10

Teilnehmer/innen gesamt: 11 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 bis S2

1. Begrüßung und Einführung

Frau Mir, Herr Krimson und Herr Kropshofer (steg Hamburg mbH) begrüßen die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums und danken für deren Interesse. Die steg möchte in dem kleinen Workshop die Ideen und Anregungen der Schüler/innen für die zukünftige Entwicklung des Stadtteils Eidelstedt und das Eidelstedter Bürgerhaus sammeln.

Die Ergebnisse des heutigen Workshops sollen in den Prozess zur Erstellung des Integrierten Entwicklungskonzeptes einfließen. Die Anregungen zum Bürgerhaus werden in den weiteren Prozess zum Umbau des Bürgerhauses eingebracht.



2. Sammlung von Ideen und Anregungen

In der Folge schreiben die Schülerinnen und Schüler ihre Wünsche und Ideen für die zukünftige Entwicklung des Eidelstedter Bürgerhauses und das Fördergebiet Eidelstedt-Mitte auf. Auf grünen Karten werden die Potenziale und auf roten Karten die Mängel und Probleme des Stadtteils festgehalten. Vorschläge für neue Projekte und Maßnahmen werden auf weiße Karten geschrieben. Die Teilnehmenden machen zahlreiche Vorschläge und Anmerkungen, die in der Folge durch die Vertreter/innen der steg thematisch gebündelt werden.



3. Diskussion und Ergänzung der Anmerkungen

Im zweiten Teil des Workshops werden die Anmerkungen zu den verschiedenen Themenfeldern durch die steg wiedergegeben und in der Runde diskutiert. Im Rahmen der Diskussion werden die Ideen konkretisiert und zum Teil durch weitere Vorschläge ergänzt.

Anmerkungen der Schülerinnen und Schüler im Überblick

Handlungsfeld „Handel/Gastronomie im Zentrum“

Potentiale

- ▶ Gute Auswahl an Supermärkten [2 Nennungen]
- ▶ McDonalds am Marktplatz (da dort viele Schüler ihr Mittagessen zu sich nehmen)
- ▶ Heymann, da man dort – in der Nähe der Schule – Schulsachen kaufen kann
- ▶ Gute Nahversorgung im Zentrum
- ▶ REWE, da viele Schüler dort vor oder nach der Schule Essen kaufen
- ▶ Viele Restaurants

Mängel

- ▶ Zahlreiche Angebote gibt es mehrfach (Friseure, Apotheken, Bäckereien, Drogeriemärkte) [3 Nennungen]
- ▶ Fehlende (hochwertige) Modegeschäfte [3 Nennungen]
- ▶ Fehlende Angebote für jüngere Altersgruppen [3 Nennungen]
- ▶ Fehlende Cafés und Bars [2 Nennungen]
- ▶ Erscheinungsbild des Zentrumsbereichs
- ▶ Öffnungszeiten des Eidelstedt Centers (frühe Schließung)
- ▶ Keine innovativen Unternehmen und Agenturen (Start-Ups, Kreative, etc.)
- ▶ Sockenladen/Woll-Laden
- ▶ Fehlende nächtliche Nahversorgung
- ▶ Fehlende hochwertige/gesunde Gastronomie

Ideen/Wünsche

- ▶ Breitere Vielfalt/Auswahl an Geschäften [3 Nennungen]
- ▶ Modegeschäfte für jüngere Zielgruppen (mit Markenkleidung) [3 Nennungen]
- ▶ Weitere Restaurants mit guter Qualität [3 Nennungen]
- ▶ Jugendcafé, Bars [2 Nennungen]
- ▶ Übersichtsplan für das Center und das gesamte Zentrum (z.B. als Flyer am Busbahnhof) [2 Nennungen]
- ▶ Gastronomie auf Opel Dello – Grundstück
- ▶ Vegetarische oder vegane Gastronomie-Angebote
- ▶ Stadtteilplan/Stadtteilführer
- ▶ Musikgeschäft (mit Instrumenten) im Eidelstedt Center
- ▶ Angebote/Geschäfte für Heimtierbedarf
- ▶ Eidelstedt Center erneuern
- ▶ Filiale des „Konservatoriums“ (Musik) in Eidelstedt

Handlungsfeld „Freiflächen im Zentrum“

Potentiale

- ▶ Wochenmarkt [3 Nennungen]

Mängel

- ▶ Bänke dreckig und unattraktiv
- ▶ „Trinkerszene“
- ▶ Pyramide (eignet sich nicht als Sitzfläche und stellt ein Hindernis dar)
- ▶ Weihnachtsmarkt ist zu klein
- ▶ Zu viele Betonflächen und -wege im Zentrum
- ▶ Zu wenig Fläche für weitere Nutzungen neben dem Wochenmarkt

Ideen/Wünsche

- ▶ Schulprojekt: Bänke gestalten
- ▶ Regelmäßiger Flohmarkt
- ▶ Erneuerung des Marktplatzes
- ▶ Sitzgelegenheiten und Rasenflächen im Zentrum
- ▶ Neuer Spielplatz an der Stelle des ehemaligen Spielplatzes mit Angeboten für mehrere Altersgruppen

Handlungsfeld „Grün- und Freiflächen im Stadtteil“

Mängel

- ▶ Keine attraktiven Treffpunkte für Jugendliche [3 Nennungen]
- ▶ Keine Parks zum Treffen
- ▶ Müll
- ▶ Zu wenige überdachte öffentliche Plätze
- ▶ Fehlende Straßenbeleuchtung
- ▶ Wenig Wald, wenige Naturgebiete
- ▶ Keine Freizeitangebote für Jugendliche

Ideen/Wünsche

- ▶ Mehr großflächige Parks und Grünflächen [3 Nennungen]
- ▶ Mehr Sport-Möglichkeiten [2 Nennungen]
- ▶ Überdachte Sitzgelegenheiten [2 Nennungen]
- ▶ Mehr Sitzgelegenheiten
- ▶ Drehbare Bank
- ▶ Park zum Grillen
- ▶ Skatepark am Duvenacker
- ▶ Kletterwand an der Sporthalle Eidelstedt (Gymnasium Dörpsweg)
- ▶ Laubengänge zwischen den Gebäuden des Gymnasiums Dörpsweg
- ▶ Innovative/Moderne, stromsparende Beleuchtung
- ▶ Sportplatz am Steinwiesenweg mit Kunstrasen ausstatten
- ▶ Tischtennisplatten (beleuchtet/überdacht)

- ▶ Überdachter Pavillon am Pflugacker (für Jugendliche und Obdachlose)
- ▶ Mehr Grün (Pflanzen, Blumen, etc.)
- ▶ Öffentlicher Fußballplatz oder Bolzplatz
- ▶ Mehr Beleuchtung im Gebiet Hörgensweg
- ▶ Landwirtschaftlich genutzte Flächen östlich der Autobahn zu Parks umwandeln

Handlungsfeld „Verkehr“

Potentiale

- ▶ AKN wird bald zur S-Bahn
- ▶ Viele Busanbindungen am Eidelstedter Platz

Mängel

- ▶ Lange Fahrzeiten mit dem Bus (aufgrund der vollen Straßen) [2 Nennungen]
- ▶ Keine Bahnverbindung [2 Nennungen]
- ▶ Zu viel Verkehr morgens auf der Elbgaustraße
- ▶ Zu viel Verkehr auf der Holsteiner Chaussee
- ▶ Keine U-Bahn-Anbindung
- ▶ Fehlende Kameras an der S-Bahnstation Eidelstedt (Fahrraddiebstahl)

Ideen/Wünsche

- ▶ Mehr sichere Fahrradständer (beleuchtet/überdacht)
- ▶ Fahrradwege auf der Pinneberger Chaussee
- ▶ Fahrradwege auf der Elbgaustraße (vor allem zwischen Furtweg und S-Bahn-Station Elbgaustraße)

Handlungsfeld „Wohnen“

Mängel

- ▶ Zu viele Wohnblöcke
- ▶ Keine attraktive Wohnlage

Ideen/Wünsche

- ▶ Gebäude im Quartier Hörgensweg verschönern

Allgemeine Wünsche und Anregungen zum Stadtteil

Potentiale

- ▶ Ackerpoolco
- ▶ Medizinische Versorgung ist gut

Ideen/Wünsche

- ▶ Schwimmbad (falls möglich)
- ▶ Mehr Möglichkeiten zum Shoppen